



**Ausschreibung Indoor Kart Meisterschaft 2018
der
Renngemeinschaft Düren e.V. im DMV**



1.0 Veranstalter

Die **Renngemeinschaft Düren e.V. im DMV** (nachfolgend RG Düren e.V. genannt) schreibt für das Jahr 2018 die **“RG Düren Indoor-Kart-Clubmeisterschaft“ Klasse A und N** aus.

2.0 Teilnehmer

Teilnahmeberechtigt sind Fahrerinnen und Fahrer (nachfolgend Teilnehmer genannt) die die Einschreibung ordnungsgemäß ausgefüllt, fristgerecht eingereicht, die Einschreibegebühr gezahlt und das **14. Lebensjahr** vollendet haben. **Teilnehmer die sich nicht für die Meisterschaft eingeschrieben haben, können, sofern die maximale Teilnehmerzahl des Wertungslaufs nicht überschritten wird, in einer gesonderten Tageswertung am Wertungslauf teilnehmen.** Die Teilnehmer werden in folgende Klassen unterteilt, wobei zu beachten ist, dass bei einem Klassenwechsel in der laufenden Saison die bis dahin erfahrenen Wertungspunkte nicht in die neue Klasse übernommen werden. Bei der Endwertung wird das bessere Ergebnis (Platzierung) der beiden Klassen (A oder N) gewertet.

2.1 Klasse A

Teilnahmeberechtigt sind Teilnehmer, die die unter Punkt 2 beschriebenen Voraussetzungen erfüllen und ein Höchstgewicht von 85 kg nicht überschreiten, wobei das Mindestgewicht während der Fahrt 75 kg betragen muss (entfällt für Teilnehmer über 65 Jahre).

2.2 Klasse N

Teilnahmeberechtigt sind Teilnehmer, die die unter Punkt 2 beschriebenen Voraussetzungen erfüllen und ein Mindestgewicht von 85 kg nicht unterschreiten, wobei das Mindestgewicht während der Fahrt 100 kg betragen muss (entfällt für Teilnehmer über 65 Jahre).

Veranstaltungsort

Die Wertungsläufe werden auf verschiedenen, nachfolgend genannten Kartbahnen durchgeführt:

Wertungsläufe

Die Meisterschaft besteht aus insgesamt 10 Wertungsläufen die alle ausnahmslos als Einzelrennen und an folgenden Terminen stattfinden:

1. Lauf	28.01.2018	Dolhain (B)	12.00 Uhr
2. Lauf	18.02.2018	Eupen (B)	09.00 Uhr
3. Lauf	11.03.2018	Essen	15.30 Uhr
4. Lauf	27.05.2018	Rodenkirchen	13.00 Uhr
5. Lauf	24.06.2018	Bocholt	18.00 Uhr
6. Lauf	08.07.2018	Nürburgring	n.n. Uhr
7. Lauf	26.08.2018	Kerpen (Indoor)	09:00 Uhr
8. Lauf	07.10.2018	Rodenkirchen	13.00 Uhr
9. Lauf	21.10.2018	Eupen (B)	10.00 Uhr
10. Lauf	11.11.2018	Dolhain (B)	11.11 Uhr

Da in Rodenkirchen maximal 12 Karts zur Verfügung stehen, werden die Läufe der Klasse A und N getrennt durchgeführt. Vor dem Rennen wird das Kart zum Training ausgelost. Aus dem Ergebnis des Trainings ergibt sich die Startreihenfolge.



**Ausschreibung Indoor Kart Meisterschaft 2018
der
Renngemeinschaft Düren e.V. im DMV**



3

Ausschluss

Wiederholte Verstöße die dem Ansehen des Motorsports schaden, können den Ausschluss aus der Meisterschaft nach sich ziehen. Nachfolgende Teilnehmer in der Gesamt- bzw. in den Cup-Wertungen rücken auf. Bei Ausschluss besteht kein Anspruch auf Rückerstattung der Einschreibgebühr.

Allgemeines

Eingeschriebene Teilnehmer erhalten nach Zahlung der Einschreibgebühr eine Startplatzgarantie. Weiterhin berechtigt die Einschreibung zur Teilnahme an der Jahressiegerehrung mit 2 Personen. Gäste können ebenfalls an der Jahressiegerehrung teilnehmen. Hierbei wird ein Kostenbeitrag fällig. Die Teilnahme an der Jahressiegerehrung mit der entsprechenden Personenzahl (zusätzliche Gäste) ist dem Veranstalter frühzeitig mitzuteilen.

Der Veranstalter kann kostenlos mit den Erfolgen der Teilnehmer werben. Der Ersatz finanzieller Aufwendungen ist ausgeschlossen. Sollten Veranstaltungen abgesagt werden müssen, wobei der Grund nicht beim Veranstalter zu suchen ist, besteht kein Anspruch auf eine Teiltrückerstattung der Einschreibgebühr.

Ergänzungen oder Änderungen sind Bestandteil dieser Ausschreibung. Über die Auslegung der Ausschreibung entscheidet der Indoor-Kart-Ausschuss der RG Düren e.V. i. DMV letztinstanzlich. Einsprüche gegen diese Ausschreibung sind nicht zulässig. Rechtsansprüche an die RG Düren bestehen nicht. Die Platzierten erhalten nach Ende der Kartmeisterschaft eine Ergebnisliste. Spätestens zehn Tage nach dem Versand der Ergebnislisten endet die Frist der Einsprüche. Jeder Einspruch muss schriftlich erfolgen.

Besondere Bestimmungen

Einschreibungen

Für die Einschreibungen gelten folgende Regularien:

Die Einschreibungen werden nach Eingang bearbeitet. Die Einschreibgebühr für die Teilnahme an der Indoor Kart Meisterschaft beträgt einmalig für die Gruppen A und N EUR 50,00 pro Saison. Die Gebühr ist bei der Abgabe der Einschreibung in bar zu entrichten. Nenngeld für die jeweiligen Wertungsläufe ist gesondert zu entrichten. Mit der Einschreibung wird den Teilnehmern bei Nennung eine Teilnahme bei den Wertungsläufen garantiert. Es sei denn, dass die Nennung abgelehnt wird (Sportstrafe, Suspendierung). Die RG Düren e. V. kann die Annahme der Einschreibung ohne Angabe von Gründen ablehnen. Die Einschreibung ist erst nach ausdrücklicher Bestätigung durch die RG Düren verbindlich. Ein Rücktritt von der Einschreibung ist nicht möglich.

Nennung

Die Nennungen erfolgen am Veranstaltungstag. Nennungsschluss: 30 Min. vor der Startzeit

Folgende Nennelder werden festgelegt:

Klasse A und N:

ingeschriebene Teilnehmer	EUR 40,00 / pro Wertungslauf
ingeschriebene Clubmitglieder	EUR 30,00 / pro Wertungslauf
Gastfahrer	EUR 50,00 / pro Wertungslauf



**Ausschreibung Indoor Kart Meisterschaft 2018
der
Renngemeinschaft Düren e.V. im DMV**



4

Eine Nennung gilt erst als angenommen, wenn das Nenngeld bezahlt wurde. Nennungen für die das Nenngeld nicht entrichtet wurde, sind ungültig. Bei der Nennung ist gleichzeitig ein Haftungsausschluss gegenüber dem Veranstalter zu unterschreiben. Nennungen die nach Nennungsschluss eingehen werden grundsätzlich nicht bearbeitet.

Training

Es wird ein Qualifikationstraining von ca. 10 Minuten (je nach Bahn) durchgeführt. Die Zeitnahme erfolgt nur auf der Rennstrecke, nicht in der Boxengasse. Für die Startaufstellung wird die schnellste gezeitete Runde des jeweiligen Teilnehmers berücksichtigt.

Nach dem Abwinken des Trainings bei Start und Ziel ist mit stark verminderter Geschwindigkeit über die Rennstrecke zur Startaufstellung zu fahren.

Startaufstellung

Die Startaufstellung erfolgt in den einzelnen Wertungsläufen nach den Trainingszeiten. Der Trainingsschnellste des jeweiligen Wertungslaufes steht in Fahrtrichtung vorne, dahinter der Zweitplatzierte, usw. Sollten in der Startaufstellung Startplätze frei bleiben, weil ein qualifizierter Fahrer nicht am Rennen teilnehmen kann, rücken die nachfolgend Platzierten entsprechend auf.

In der Startaufstellung werden zuerst die eingeschriebenen Teilnehmer anhand der erzielten Rundenzeiten aufgestellt. Teilnehmer mit Tageswertung werden hinter dem Starterfeld der eingeschriebenen Teilnehmer anhand der erzielten Trainingszeit aufgestellt, auch wenn ein Teilnehmer mit Tageswertung eine schnellere Zeit erzielt hat als eingeschriebene Fahrer.

Start

Der Start erfolgt grundsätzlich fliegend. Sollte aufgrund der Bahnbeschaffenheit kein fliegender Start möglich sein, erfolgt dieser stehend. Die letztendliche Entscheidung trifft die Rennleitung in Absprache mit dem Bahnbetreiber. Diese wird den Teilnehmern in der Fahrerbesprechung mitgeteilt. Die Renndauer beträgt für die Klassen A und N ca. 45 Minuten.

Fahrvorschriften

Zusätzlich zur Ausschreibung und aller darin geregelten Punkte gilt die Bahnordnung des Bahnbetreibers. **Die Teilnahme an der Fahrerbesprechung ist für alle Teilnehmer Pflicht.** Die Fahrerbesprechung vor Veranstaltungsbeginn statt. Fahrer die nicht an der Fahrerbesprechung teilnehmen, können vom jeweiligen Wertungslauf ausgeschlossen werden. Die Kenntnis und Beachtung der Flaggensignale ist für jeden Fahrer Pflicht. Diese sind zusätzlich auf Tafeln ausgehängt. Den Anweisungen der Sportwarte ist Folge zu leisten.

Fällt ein Kart während des Rennens durch technischen Defekt oder Unfall aus, so darf der Fahrer das Kart nicht verlassen und es wird sofort Gelblicht geschaltet. Bei Gelblicht und/oder gelber Flagge gilt absolutes Überholverbot. Die Gelblichtphase ist erst dann beendet, wenn alle Flaggen eingeholt sind und das Gelblicht erloschen ist. Sollte ein technischer Defekt nicht in angemessener Zeit behoben werden können, wird ein Ersatzkart gestellt.

Bei Meinungsverschiedenheiten oder fehlender Disziplin auf der Strecke oder im Boxenbereich ist sofort die Rennleitung (der Fahrersprecher) zu verständigen. Bei schwerwiegenden Verstößen gegen die Regeln kann die Rennleitung (der Fahrersprecher) Teilnehmer vom Wettbewerb ausschließen. Die Entscheidungen der Rennleitung (des Fahrersprechers) sind unanfechtbar und endgültig. Die Rennleitung (der Fahrersprecher) behält sich vor, überforderte Teilnehmer oder Teilnehmer mit augenscheinlichen gesundheitlichen Problemen aus dem Wettbewerb zu nehmen. In diesen Fällen hat der Fahrer keinen Anspruch auf Erstattung des Nenngeldes.

Jeder Teilnehmer muss während seines Einsatzes auf der Rennstrecke einen geschlossenen Helm, enganliegende Kleidung, Handschuhe sowie festes Schuhwerk tragen. T-Shirts und kurze Hosen sind nicht erlaubt.



**Ausschreibung Indoor Kart Meisterschaft 2018
der
Renngemeinschaft Düren e.V. im DMV**



5

Flaggenzeichen

Nationalitätsflagge	Start
Gelbe Flagge und/oder gelbes Blinklicht	deutlich reduziertes Tempo und Überholverbot auf der ganzen Bahn
Blaue Flagge stillgehalten	Achtung! Hintermann läuft auf
Blaue Flagge geschwenkt	Nachfolgenden unverzüglich vorbeilassen
Schwarze Flagge mit Startnummer	innerhalb 3 Runden die Box kommen
Schwarz/weiß karierte Flagge	Ende des Rennens in
Missachten von Flaggenzeichen	Stop and Go Strafe

Boxen und Tanken

In der Boxengasse gilt Schrittgeschwindigkeit. Während des Qualifikationstrainings und des Rennens ist der Zutritt nur für Personen der Rennleitung, des Organisationsteams und für Sportwarte erlaubt. **In der Boxengasse gilt absolutes Rauchverbot.** Die Karts werden ausschließlich durch Mitarbeiter des Bahnbetreibers betankt.

Karts

Die Karts werden vom Bahnbetreiber zur Verfügung gestellt. Vor Beginn der Veranstaltung wird die Startnummer zum Zeittraining ausgelost. Ein Kartwechsel ist nur einmal möglich. Wird das Kart **während** des Zeittrainings getauscht, erfolgt der Start des Fahrers nach gefahrener Rundenzeit. Wird das Kart **nach** dem Zeittraining getauscht, erfolgt der Start des Fahrers von der letzten Position. Nur bei klar erkennbaren technischen Mängeln, kann auf Veranlassung des Rennleiters (des Fahrersprechers) in Absprache mit dem Bahnbetreiber, ein Kart im Training getauscht werden, ohne dass dies Konsequenzen für die Startaufstellung hat. Jegliche Arbeiten und Veränderungen am Kart, Motor usw. sind verboten und führen zur sofortigen Disqualifikation.

Rennen

Die Wertungsläufe werden nur als Einzelrennen gefahren.

Abbruch des Rennens

Sollte der Abbruch eines Wertungslaufes erforderlich sein, zeigt der Rennleiter an der Start- und Ziellinie die rote Flagge. Gleichzeitig zeigen die Sportwarte an der Rennstrecke die rote Flagge. Sobald die roten Flaggen gezeigt werden ist der Wertungslauf abgebrochen. Die Karts fahren in mäßigem Tempo an die Boxen. Die Wertung wird aufgrund der Position erstellt, die die Teilnehmer in ihrer letzten Runde vor dem Abbruch innehatten. Bis einschließlich 5 Minuten Fahrzeit des führenden Karts erfolgt die Startaufstellung zum Neustart nach den Trainingsergebnissen. Erfolgt der Abbruch nach 5 Minuten Renndauer, entscheidet die Rennleitung über einen Neustart. Sofern eine Entscheidung zum Neustart gefällt wird, erfolgt die Startaufstellung in der Reihenfolge der letzten gewerteten Durchfahrt vor dem Rennabbruch.

Beendigung des Rennens

Nach Ablauf der Zeitdistanz wird der Gesamtführende mit der schwarz-weiß karierten Flagge als erster abgewunken. Ein Anhalten ohne zwingenden Grund auf der Zielgeraden ist verboten und hat Wertungsverlust zur Folge. Nach Abwinken des Wertungslaufes ist die Geschwindigkeit stark herabzusetzen. **Nach Überfahren der Ziellinie gilt absolutes Überhol- und Halteverbot.**

Sonstiges

Vor Beginn der Indoor-Kart-Meisterschaft 2018 wird im Rahmen der nächsten JHV ein Fahrersprecher gewählt, der bei Unklarheiten mit dem Rennleiter verhandelt. Jegliche Diskussion mit dem Rennleiter während des Rennens hat die sofortige Disqualifikation des Teilnehmers zur Folge. Grundsätzlich ist alles verboten, was in diesem Reglement nicht ausdrücklich erlaubt wird.



**Ausschreibung Indoor Kart Meisterschaft 2018
der
Renngemeinschaft Düren e.V. im DMV**



6

Siegerehrung

Für die Jahressiegerehrung erforderliche Informationen wie Ort und Zeitpunkt werden frühzeitig allen Teilnehmern der Indoor-Kart-Meisterschaft 2018 bekannt gegeben.

Verhängen von Sport- und Wertungsstrafen

Über alle in dieser Ausschreibung angedrohten Sport- und gegebenenfalls Wertungsstrafen hat die Rennleitung (der Fahrersprecher) zu entscheiden.

Es ist den Teilnehmern der Gruppen A und N untersagt, am gleichen Tag vor einem Wertungslauf auf der gleichen Kart-Bahn zu fahren, es sei denn, es handelt sich um einen Wettbewerb einer anderen Rennserie. Zuwiderhandlungen haben den Abzug von einem Wertungspunkt zur Folge, der in dem Wertungsbogen unter der Rubrik "Strafe" aufgeführt wird.

„Stop and Go“ – Strafe

Folgende Tatbestände können von der Rennleitung mit einer Stop an Go – Strafe geahndet werden:

- Positionsverschiebung während der Einführungsrunde
- Unkorrektheiten während des Startablaufes
- Zu schnelles oder gefährliches Fahren in der Boxengasse
- Unsportliche oder gefährliche Fahrweise

Die Stop and Go Strafe wird dem Teilnehmer durch Zeigen eines Stop an Go Schildes in Verbindung mit seiner Startnummer bei Start und Ziel angezeigt. Mit dem Zeigen des Stop and Go Schildes bleiben dem Teilnehmer drei Runden, um seine Strafe anzutreten. Der betreffende Teilnehmer muss innerhalb dieser 3 Runden die Boxengasse anfahren. Missachtet der Teilnehmer diese Aufforderung, wird er nach Ablauf der drei Rundenfrist mit der schwarzen Flagge aus der Wertung genommen. Der Punkt, an dem der Teilnehmer bei einer Stop and Go Strafe anzuhalten hat, wird während der Fahrerbesprechung bekannt gegeben.

Eine Stop and Go Strafe zum Ende des Rennens, die aufgrund des Abwinkens nicht innerhalb der drei Rundenregelung angetreten werden kann, wird mit einem Zeitaufschlag von 1 Minute geahndet.

Sollte ein Teilnehmer trotz Stop and Go Strafe sein Verhalten nicht ändern, oder durch sein Verhalten und seine Fahrweise andere Teilnehmer gefährden sowie dem Ansehen des Motorsports schaden, kann die Rennleitung (der Fahrersprecher) einen Wertungsausschluss anordnen. Bei besonders schweren Verstößen oder Wiederholung des Verhaltens kann auch eine Suspendierung für mehrere Wertungsläufe oder der Ausschluss aus der Meisterschaft angeordnet werden.

Organisationsleitung

Renngemeinschaft Düren e.V. im DMV
c/o Robert Rust
An der Windmühle 32
52399 Merzenich
Tel.: 02421/931445
Mobil : 0160-96224938
(Option Veranstaltungsgelände)
www.rg-dueren.de

Co-Organisation/Finanzen

André Krumbach
Max-Planck-Str. 10
52249 Eschweiler
Tel.: 02403/7047971
Mobil: 0173/4176321
andre.krumbach@krs-motorsport.de

Administration/Auswertung/Ergebnisdienst

Guido Mroszczok
Prämienstraße 92
52076 Aachen
Mroszczok@vodafone.de
Tel: 0172/2009872 oder 02408/8647



**Ausschreibung Indoor Kart Meisterschaft 2018
der
Renngemeinschaft Düren e.V. im DMV**



7

Indoor-Kart-Ausschuss

Vorsitzender

Robert Rust
An der Windmühle 32
52399 Merzenich
Tel.: 02421/931445
robert.rust@t-online.de

stellv. Vorsitzender

Bernd Burkhardt
Wolfshovener Straße 150
52428 Jülich
Tel.: 02421/52843
b.burkhardt@t-online.de

Beisitzer

André Krumbach
Max-Planck-Str. 10
52249 Eschweiler
Tel.: 02403/7047971
Mobil: 0173/4176321

Beisitzer

Andreas Salzburg
Postfach 2235
41357 Jüchen
a.salzburg@t-online.de
0173/2731133 oder 02164/701104